

Wiesbadener Bade-Blatt



Organ der Stadtverwaltung

mit der Frei-Beilage
(für die Stadtausgabe)

„Amtsblatt der
Residenzstadt Wiesbaden“

Einrückungsgebühr für das Bade-Blatt:

Die 3mal gesp. Petitzeile 20 Pfg.
Die 3mal gesp. Petitzeile neben der
Wochen-Hauptzeile, unter u. neben
dem Wochenprogramm 30 Pfg. Die
3mal gesp. Reklamenseite nach dem
Tagesprogramm Mk. 2.-. Einmalige
Aufträge unterliegen einem be-
sonderen Tarif.

Bei Wiederholung wird Rabatt
bewilligt.

Anzeigen-Aufnahme:

bei der Geschäftsleitung, sowie
bei den verschiedenen Anzeigen-
Expeditionen. - Anzeigen müssen bis
10 Uhr vormittags bei der Geschäfts-
leitung eingeleitet werden.

Für Aufnahme an bestimmt vorge-
schriebenen Tagen wird keine Ge-
bühr übernommen.

Donnerstag, 16. August 1917.

51. Jahrgang.

Kur- und Fremdenliste

erscheint täglich;
Illustrierte Ausgabe
Hauptliste der anwesenden
Fremden.

Bezugspreis
(einkl. Amtsblatt):

Einzelnummer 3.-
3 Monate 1.80
6 Monate 3.60
1 Jahr 6.00
Hauptliste der Fremden
30 Pfg.
Hauptliste 10 Pfg.

Verlag und Geschäftsleitung
Hauptstadt, Nr. 3690.

Gesellschaft und Kurleben.

Der in seiner früheren Garnison gutbekannte
Hauptmann im Kriegsministerium Werner von
Hagen, ein Sohn des Heerführers und ehe-
maligen Staats- und Kriegsministers, hat sich zu Wien-
badener Celler mit Fräulein Hedwig Mohwinkel

verheiratet. R. Ruthe, im Dragonerregiment 6,
ist zu einer Fliegerabteilung im Westen,
das Eisenerz Kreuz 1. Klasse.

große Offiziere und Offiziersdamen:
Baron v. Blumröder (Gotha), Hptm. Bock,
Bockelmann mit Gattin (Herford), Offiz. von
Brunck, Ltn. Brünken mit Gattin (Hannover),
Hptm. Determann, Hptm. Dremis,
Major Droschke (Stolberg), Ltn. Greese, Ltn.
Gottin (Regensburg), Ltn. Hampel, Frau
Hanning (Koblenz), Obltn. Hill, Ltn. Holzgreve,
Ltn. Holzgreve (Dömitz), Ltn. Janssen, Hptm.
Kleb, Ltn. Kreienbrück (Weissenburg),
Ltn. v. Krosigk, Hptm. Kümoff, Ltn. Merath
(Frohlünde), Ltn. von Oven, Hptm. Petsch mit
Gattin (Metz), Ltn. Riegert, Ltn. Schreiber mit Gattin
(Weissenburg), Frau Rittm. Tiedemann (Dresden), Frau
von Zastrow (Berlin).

Ker ist hier eingetroffen der Leiter des Wiener
Theaters Hofrat von Millenkowich
im Hotel „Goldenes Kreuz“.

der neuen Fremdenliste sind hier u. a. zu-
gekommen: Gräfin Leubefing aus Baden-
weiler im Hotel „Vier Jahreszeiten“. - Baronin
Wickles mit Bed. aus Ungarn im Hotel „Rose“.

Das Neueste aus Wiesbaden

Residenztheater. Heute Donnerstag, abends 7½
Uhr, beginnt das mit grosser Spannung erwartete Gast-
spiel des feldgrauen Spiels „Der Hias“. Wie die
sehr rege Nachfrage nach Plätzen beweist, bringt man
auch hier diesem Unternehmen das grösste Interesse
entgegen. Und mit Recht, gilt es doch, unsere
Kameraden und deren Angehörigen zu unterstützen, das
wird dem Besucher des „Hias“ um so leichter werden,
als ihm ein überaus genussreicher Abend bevorsteht,
an dem es auch viel Grund zum herzerquickenden
Lachen gibt. Der Vorverkauf hat begonnen.

Vergnügungspalast Gross-Wiesbaden. Spielplan
vom 16.-31. August: Käthe Loiset, Deutschlands viel-
seitigste Künstlerin in ihrem unvergleichlichen Universal-
akt; Müller Albus, der famose Humorist und Typen-
darsteller; 4 Eminias, Damen-Verwandlungstruppe;
Elastostrio, hervorragender exzentrischer Akt; 2 Boja-
nowskys, grossartige Akrobaten; Clown Paul mit seinen
2 dressierten Hunden; Camarosa, die berühmte Tanz-
Akrobatin.

we. Verlängerte Ferien. Wie wir zuverlässig hören,
ist der Schulbeginn an sämtlichen städtischen Schulen
auf unbestimmte Zeit verschoben worden.

Als Führer durch die neue Kunstaussstellung im
Museum kann allen Fremden die Nummer 227
des „Badeblattes“ mit der ausführlichen Be-
sprechung des Privatdozenten Dr. Walter
Bombe (Bonn) empfohlen werden. Preis 10 Pfg.

Nicht Mitleid, sondern Hilfe. Man dankt und
nützt unseren Kriegsbeschädigten nicht dadurch, dass
man sie einer geregelten Arbeit entfremdet. Das ge-
schieht aber, wenn man diejenigen unterstützt, die jetzt
off in feldgrauem Rock die öffentliche Mildtätigkeit durch
offenes Betteln oder mittelbar als Orgeldreher oder

Hausierer in Anspruch nehmen. Es geschieht heute
alles, um diejenigen, die für uns gekämpft und Schaden
gelitten haben, nach Möglichkeit wieder arbeits-
und damit erwerbsfähig zu machen. Wir brauchen jetzt in
unserer Kriegswirtschaft jede, selbst die schwächste
Arbeitskraft. An den richtigen Platz gestellt, kann auch
der Kriegsbeschädigte dem Vaterlande noch nützen.
Die amtlichen Stellen mahnen deshalb das Publikum
mit Recht, sich nicht durch vielleicht unrechtmäßig ge-
tragene Ordenszeichen oder körperliche Mängel und
Gebrechen zu einem falschen Mitgefühl bestimmen zu
lassen. Für Kriegsbeschädigte, die überhaupt nicht mehr
arbeitsfähig sind, wird ausreichend gesorgt.

Kennzeichnung des Reisendengepäckes. Laut
Bekanntmachung vom 23. Juli 1917 ist in die Eisenbahn-
Verkehrsordnung mit Wirkung vom 15. August
folgende neue Bestimmung aufgenommen worden:
„Jedes Gepäckstück muss die genaue und dauerhaft be-
festigte Adresse des Reisenden (Name, Wohnort,
Wohnung), sowie den Namen der Aufgabe- und Be-
stimmungsstation tragen.“ Die Gepäckschalter geben
geeignete Anhänger zum Selbstkostenpreis an die
Reisenden ab.

Neues vom Tage.

Eine Schmucksteuer in Norwegen. Die
norwegische Luxussteuer auf Schmuck und Edelsteine
ist dieser Tage in Kraft getreten. Für einen Schmuck
im Werte von 300 bis 350 Kronen beträgt die Abgabe
10 Kronen, bis 400 Kr. 15 Kr., bis 450 Kr. 20 Kr. usw.
Die Abgabe ist beim Kauf zu erledigen. Die Rechnung
erhält einen entsprechenden Stempel. Bei Einfuhr vom
Ausland ist die Abgabe, die der Stempelpflicht ent-
spricht, sofort der Zollbehörde zuzuführen.

Verantwortlicher Schriftleiter: W. Müller, Wiesbaden.
Sprechstunde (Theaterkolonnade, Ecke Wilhelmstrasse)
vorm. 10-11 Uhr. Fernsprecher 3690.

PELZE
NEUE MODELLE - EIGENER HERSTELLUNG
J. BACHARACH
HOFLIEFERANT
Webergasse 4 Webergasse 4
Jeder Fremde liest das „Badeblatt“.

Hotel Wiesbaden
und Pension Fürstenhof
gegenüber dem Kurpark
Gute reichliche Verpflegung
Besitzer: Otto Lückert
früher Hotel „Der Lindenhof“, Berlin.

Detektiv
Langgasse 28/30
Ecke Römer-Tor
Tel. 566
In. Ref.
Hauptstadt
Berlin W. 80
Fiktion: Frankfurt a. M.
Hallerpl. 57. Hamburg-Büttel.
Beobachtungen, Auskünfte

Paulk: Das Buch Mannes
Eine psychokritische Unterweisung.
M. 4.-, geb. 5.-. Noch nie wurden
solche tiefer. Instruktionen für
Mann und Weib geschrieben. Wer
darnach lebt, steigt zu den Höhen.
Verlag Psychokratie, Wiesbaden 15.
487 Göbenstr. 19, 1.

Israelitische Kultusgemeinde.
Synagoge Michelsberg.
Gottesdienst in der Hauptsynagoge:
Freitag, abends 7.15 Uhr
Sabbath, morgens 9.00
nachmittags 3.00
Ausgang 9.30
Wochentage, morgens 7.15 Uhr
abends 7.15

Walhalla-Theater Wiesbaden.
Heute und folgende Tage, abends 7½ Uhr:
Auftreten der Universal- und Tanzkünstlerin
Erna Offeney
in ihrer Revue
Eine Generalprobe
und ihrem
GROSSEN BALLETT.
Preise der Plätze: Loge Mk. 4.-, Tischbalkon
Mk. 3.50, Balkon Mk. 2.50, I. Sperrsitz Mk. 3.-,
II. Sperrsitz Mk. 1.50, Saalplatz 60 Pfg.
Sonntags Nachmittags 3½ Uhr: Vorstellung zu halben Preisen.
Vorverkauf im Walhallatheater zwischen 11 und
1 Uhr, sowie täglich bei dem Reisebureau Born &
Schottenfels, Kaiser Friedrich-Platz. 484

Worms liegt eine Bahnstunde von Wiesbaden. Sehenswürdig-
keiten: Lutherdenkmal, roman. Dom, Paulusmuseum, Liebfrauenkirche,
Rathaus (Cornelianum mit 7 Nibelungenbildern), Hagedendekmal, Synagoge u.
ältester israelit. Friedhof Deutschlands, zwei Brücken, alte Stadtmauern s. f. u.
Auskunftstelle Verkehrsverein: Kunstverlag Herbst, Lutherplatz.

Vormittags - Konzert.

Konzert des städtischen Kurorchesters

in der **Kochbrunnen-Anlage.**

Leitung: Herr Konzertmeister Wilhelm Wolf.

Vormittags 11 Uhr.

- Choral: „O Traurigkeit, o Herzeleid“.
 Ouvertüre zur Oper „Der Kalif von Bagdad“ A. Boieldieu
 3. „An der Weser“, Lied G. Pressel
 4. Erinnerungen an Wagner's „Tannhäuser“ Hamm
 5. Streifzug durch J. Strauss'sche Operetten A. Schlögel
 6. Vom Fels zum Meer, Marsch Jessel.

Nachmittags-Konzert.

4 Uhr. 357. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.Leitung: Herr **Carl Schuricht**, Städtischer Musikdirektor.

1. Ouvertüre zu „Anakreon“ Cherubini
 2. Largo G. F. Händel
 3. II. u. III. Satz aus der 8. Symphonie L. v. Beethoven
 4. Ouvertüre zu „Genovefa“ R. Schumann
 5. Zwei Lieder ohne Worte A. Mendelssohn-Bartholdy
 6. Vorspiel zu „Loreley“ M. Bruch
 7. Finale aus „Lohengrin“ R. Wagner

Abend - Konzert.

8 Uhr. 358. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.Leitung: Herr **Carl Schuricht**, Städtischer Musikdirektor.

1. Ouvertüre zu „Otto der Schütz“
 2. Scheherazade
 3. Ouvertüre zu „Die verkaufte Braut“
 4. Andante und Scherzo aus d. F-moll-Symphonie
 5. Ouvertüre zu „Telli“

*Jackenkleider, Mäntel
 Besuchskleider
 Eigene Mass-Schneiderel*

J. Hertz
 Langgasse 20

*Moderne Kleiderstoffe
 Seidenstoffe
 Blusen, Unterröcke*

Taunus-Wein- u. Likör-Stube

Telephon 5978.

Rheinstrasse 19.

Telephon 5978.

Vornehmste Aufenthaltsräume.

Sämtliche Delikatessen der Jahreszeit. — Weine erster Firmen.

Künstler-Konzerte.

Eine Begebenheit aus dem grossen Kriege.

Ab Donnerstag, den 16. August,

— täglich abends 7 1/2 Uhr —

Sonntags 2 Aufführungen:

Nachm. 3 1/2 und abends 7 1/2 Uhr.

Nachmittags bedeutend ermässigte Preise.

Zu Gunsten des Kriegs-Liebesdienstes.

Bisher wurden über Mark 800.000.—

Reingewinn erzielt.

Karten-Vorverkauf an der Theaterkasse

von 11—1 vorm. und ab 1 1/2 Uhr nachm.

Wer Gold bringt, er-**hält einen Freiplatz!**

Residenz-Theater
 Wiesbaden Luisenstr. 42.

Eigentümer: Herr Direktor **Dr. Rauch.****Kinephon-Theater**

376 Taunusstrasse 1

Vornehme Lichtspiele.

Wanda Treumann

in:

Irrende Liebe.

Packende Lebenstragödie.

Türkische Reiterkämpfe

in Mazedonien.

Die verflixte Liebe.

Ueberrückter Schwank

mit **Anna Müller-Linke.****Gewöhnliche Preise.****Thalia.**

Kirchgasse 72 • Telephon 6137.

Erstes u. grösstes Lichtspielhaus.

Vom 14.—17. August.

Erstaufführung!

Die Einsame.

Schauspiel in 4 Akten.

— In der Hauptrolle: —

Hermine Koerner.**Eva contra Adam.**

Lustspiel in 3 Akten von Gg. Kaiser.

Der schlaue Zawadil.

Kleiner Filmstreifen.

Bilder aus Oberfranken.

Naturaufnahme.

Kurhaus Wiesbaden

Wirtschafts-Betrieb allerersten Ranges.

Mittagstisch nach beliebiger Zusammenstellung.

Wein-Saal mit Nebenräumen, Gesellsch.

schaftszimmer f. Hochzeiten, geschlossene Gesellschaften.

Reichhaltige Speisekarte mit allen Delikatessen der Jahreszeit.

Abends von 8 Uhr an KONZERT der Hauskapelle.

Bier-Saal (Ermässigte Preise).

Nach Schluss des Theaters fertige Platten.

Pilsener Kulmbacher

Genossenschafts-Bräu. Petzbräu.

Wiesbadener Felsenkeller-Bier.

Weingrosshandlung.

Spezialität: Rheingauer Original-Gewächse.

W. Ruthe, Hoflieferant Sr. Majestät des Kaisers u. Königs.

Beginn u. Schluss der Vorstellungen des Kurhauses

Theaters werden im Biersaal der Kurhaus-Wirtschaft

durch Glockenzeichen fünf Min. vorher bekannt gegeben.

Bringt euer Gold zur Reichsbank

Antiquitäten
 Eine der größten Sammlungen Deutschlands
Edelsteine. Juwelen. Perl.
L. METZLER
 Filiale: Bad Kreuznach. Wilhelmstr. 58

Tages-Fremdenliste

nach den Anmeldungen vom 13. August 1917.

Abel, Hr.,
 Abels, Hr. Kfm. m. Fr., Heidelberg
 Addicks, Fr. Rent., Brake
 Althoff, Fr. m. Kinder u. Bed., Hantm
 Andireya, Fr., Hamburg
 Angst, Hr. m. Fam., Stuttgart
 Appelt, Fr., Berlin
 Ass'n, Fr. Ing., München
 Baelen, Fr., Frankfurt
 Balser, Hr., Halle
 Barmeister, Hr. Oberstleutn. m. Fr., Köln
 Batzer, Hr., Zweibrücken
 Baumann, Hr. Fabr., Krefeld
 Bayer, Hr. Kfm., Berlin
 Becker, Hr. Brauereibes., St. Ingbert
 Beckmann, Hr. Leutn.,
 Behrens, Hr. Kfm., Lg. Schwalbach
 Bender, Fr. m. Tochter, Vallendar
 Benz, Hr. m. Fr., Kirchheimbolanden
 Berghof, 2 Frln., Aschaffenburg
 Bergner, Fr., Marburg
 Berkmann, Hr., Düsseldorf
 Berns, Fr., Sterkrade
 Bernsau, Fr., Weibach
 Bertram, Fr., Mainz
 Bickel, Hr. Fabrikbes., Frankfurt
 Bierwes, Hr.,
 Block, Fr., Frankfurt
 von Blumröder, Hr. Oberstleutn., Gotha
 Bochwitz, Fr., Berlin

Zum Erbprinzen
 Reichspost
 Villa Melitta
 Wilhelminenstr. 49
 Kl. Frankfurterstr. 6
 Zum Falken
 Haus Pasqual
 Haus Gudrun
 Taunusstrasse 63
 Haus Fliegen-Steiner
 Villa v. d. Heyde
 Grüner Wald
 Hotel Adler Badhaus
 Schwarzer Bock
 Grüner Wald
 Schwarzer Bock
 Grüner Wald
 Taunus-Hotel
 Zur Post
 Cordan
 Friedrichstr. 31
 Reichspost
 Europäischer Hof
 Hotel Adler Badhaus
 Zum Erbprinzen
 Nassauer Hof
 Prinz Heinrich
 Nassauer Hof
 Wiesbadener Hof
 Grüner Wald

Bock, Hr. Hptm.,
 Böckelmann, Hr. Oberleutn. m. Fr., Herford
 von Boltenstern, Hr. Offizier,
 Boos, Fr., Barmen
 Borkowski, Hr. Referendar, Boret
 van den Bosch, Hr. Dir., Boch
 Bossong, Fr., Neunkirchen
 Braumstein, Hr. Apotheker, Godesberg
 Breitkopf, Fr. Lehrerin, Köln
 Breunig, Fr., Aschaffenburg
 Britländer, Hr.,
 Brümel, Hr., Frankfurt
 Brunck, Fr. Dr. m. Fr. u. Begl., Dortmund
 Brunck, Hr. Leutn.,
 Buchloh, Hr. Kfm. m. Fr., Freudenberg
 Büngen, Hr. Leutn. m. Fr., Wilhelmshaven
 Bueckle, Fr. Zahnärztin, Berlin

Christ, Fr.,
 Cohn, Fr., Berlin
 Corbeau, Fr., Hagenau
 Dankberg, Fr., Charlottenburg
 Dantzenberg, Fr., Rittergut Silberstrasse
 Degenhardt, Hr. m. Fr., Koblenz
 Deitenhart, Fr., Stolberg
 Determann, Hr. Hptm.,
 Diederich, Hr.,
 Dillmann, Fr., Dernbach
 Dittel, Hr., Heidelberg
 Dittke, Hr., Königsberg
 Dörr, Fr., Brotterode

Haus Fliegen-Steiner
 Nassauer Hof
 Taunus-Hotel
 Goldener Brunnen
 Wiesbadener Hof
 Taunus-Hotel
 Karlshof
 Reichspost
 Forsthaus Platte
 Cordan
 Prinz Heinrich
 Zur Sonne
 Kaiserhof
 Kaiserhof
 Europäischer Hof
 Reichspost
 Grüner Wald
 Grüner Wald
 Goldener Brunn
 Zum Bären
 Evangel. Hospiz
 Nassauer Hof
 Prinz Nikolaus
 Zum neuen Adler
 Metropole u. Monopol
 Grüner Wald
 Augenheilstalt
 Zur Post
 Zum neuen Adler
 Zur Sonne

Doerrier, Hr. Kfm., Alzey
 Draeger, Hr. Dr., Berlin
 Drems, Hr. Hptm. m. Fr., Lübeck
 Drolsbagen, Fr. Major, Stolberg
 Eberhard, Fr. Aschaffenburg
 Egner, Hr. Kfm., Frankfurt
 Eichel, Hr. Kfm., Metz
 Eidam, Hr. Chemiker, Siegburg
 Erb, Fr. Lehrerin, Schöneberg
 Erbe, Fr. Weimlinster
 Kyding, Fr., Solingen
 Feldmann, Fr., Würzburg
 Feldmann, Hr. Kfm., Lankwitz
 Fischbach, Hr. Kfm., Daden
 Fischer, Fr., Dresden
 Fischer, Hr. Lorch
 Fischer, Fr., Königsberg
 Freitag, Hr. Rentant.
 Friedberger, Fr., Ellersfeld
 Fritz, Hr. Fabr., Alzey
 Fröhner, Hr. Kfm., Dresden
 Gärtner, Hr. Lehrer, Alletshofen
 Gemmer, Hr., Ebertshausen
 Gerber, Hr., Dresden
 Gerhards, Hr. Kfm., Hüh
 Geserek, Hr., Mainz
 Giesmer, Hr. Kfm., Barmen
 Gottschalk, Hr. Justizrat Dr., Dortmund
 Graf, Hr. Kfm., Tuttlingen

(Schluss in der nächsten Nummer.)